

EINBAUANWEISUNG EASYSTART CALL



TELEFONISCHE FERNBEDIENUNG FÜR
EBERSPÄCHER STANDHEIZUNGEN

A WORLD OF COMFORT



Eberspächer

INHALT

KAPITEL	KAPITELBEZEICHNUNG	KAPITELINHALT	SEITE
1	EINLEITUNG	Bitte zuerst durchlesen	4
		Allgemeine Hinweise	4
		Sicherheitshinweise	5
		Verwendungszweck	5
		Gesetzliche Vorschriften	5
		– Zulassung	5
		Technische Daten	6
2	EINBAUANWEISUNG	Vor dem Einbau	7
		– Informationen über Verwendbare SIM-Karten	7
		SIM-Karte vorbereiten	7
		– SIM-Karte mit Mobiltelefon vorbereiten	7
		– PIN der EasyStart Call mit dem Diagnosetool EDiTH Basic auf die SIM-PIN der SIM-Karte Ändern	8
		Hinweise zum Betrieb mit einer Prepaid-Karte	8
		– Aufladen der Prepaid-Karte	8
		Einbau	9
		– SIM-Karte in das GSM-MODUL einsetzen.	9
		– GSM-Modul einbauen	9
		– Antenne einbauen	10
		– Taster einbauen	10
		– Kabelstrang „Taster“ am 12-poligen Stecker anschließen	11
		– Kabelstrang „Bedienung“ am 9-poligen Stecker anschließen	11
		– Temperaturfühler einbauen	11
		– Kabelstrang „Temperaturfühler“ am 12-poligen Stecker anschließen	12

INHALT

3	ERSTINBETRIEBNAHME	EasyStart Call konfigurieren	13
		– EasyStart Call mit dem Diagnosetool EDiTH (Version S4V1-F) konfigurieren	13
		– EasyStart Call mit einem Mobiltelefon konfigurieren	13
		– Aktueller Fehler, Fehlerspeicher anzeigen / löschen	16
		– Voreinstellungen für den Kunden	17
		– Uhrzeit und Wochentag einstellen	19
		– Konfiguration abfragen / zurücksetzen	21
		Nach der Konfiguration	22
4	HINWEISE	Hinweise	23
		Hinweise zur App für Smart Phones	23
5	DIAGNOSE	Diagnose	24
6	SCHALTPLAN	Schaltplan für den Anschluss an der Hydronic und an der Hydronic II	26
		Schaltplan für den Anschluss an der Hydronic II C	27
		Schaltplan für den Anschluss an der Hydronic M II	28
		Schaltplan für den Anschluss an der Airtronic / Airtronic M / Airtronic L	29

1 EINLEITUNG

BITTE ZUERST DURCHLESEN

Bevor Sie mit dem Einbau der EasyStart Call beginnen, unbedingt diese Einbauanweisung sorgfältig durchlesen.

Diese Einbauanweisung enthält wichtige Informationen, die Sie für den Einbau benötigen.

ALLGEMEINE HINWEISE

BITTE BEACHTEN!

- Als Bedienelement eignen sich alle Mobil- oder Festnetztelefone, die das Absenden von DTMF (Dual Tone Multi-Frequency) bzw. das Versenden von SMS (Short Message Service) im GSM-Netz ermöglichen. Ein Mobiltelefon oder Festnetztelefon ist nicht im Lieferumfang enthalten.
- Zum Betrieb der EasyStart Call ist eine SIM-Karte / Prepaid-Karte eines Mobilfunknetzbetreibers erforderlich (Hinweise [siehe Seite 7](#)). Die SIM-Karte / Prepaid-Karte ist nicht im Lieferumfang enthalten.
- Bei Anruf, beim Senden einer SMS und bei „Rückmeldung Heizgerät“ per SMS entstehen Kosten (Telefongebühren).
- Die Reichweite ist vom Netzbetreiber abhängig.
- Die SIM-Karte muss für den Roaming-Betrieb durch den Mobilfunknetzbetreiber freigeschaltet sein.
- Bei Fahrzeugen mit metallisierter Scheibe ist der Betrieb der EasyStart Call nur mit einer externen GSM-Außenantenne möglich.
- Die Anweisungen und Vorschriften des Fahrzeugherstellers zum Einbau und Betrieb eines Mobiltelefons bzw. GSM-Moduls sind unbedingt zu beachten und einzuhalten.
- Die Betriebsart und Sollwerttemperatur (nur bei Luftheizgeräten) wird über die EasyStart Call ausgewählt.
- Die Kombination der EasyStart Call mit einer Schaltuhr bzw. einer Funkfernbedienung (z. B. bei Nachrüstung) ist nicht vorgesehen.
- Der Einbau des Tasters ist zwingend erforderlich. Der Taster dient als Einschaltkontrollleuchte und um ggf. das Passwort (4-stellige Zugangs-PIN) zurücksetzen zu können.
- Nach dem Einbau dem Kunden die Einbauanweisung zusammen mit der Bedienungsanleitung übergeben.

1 EINLEITUNG

SICHERHEITSHINWEISE



Herzschrittmacher und Hörhilfen können durch Funkwellen beeinflusst und in ihrer Funktion gestört werden.

- ➔ Störungsanfälligkeit des Herzschrittmachers beim Facharzt bzw. Hörhilfe bei einem Hörgeräteakustiker überprüfen lassen.

SIM-Karte, SIM-Kartenhalter und Zubehör sind Kleinteile und können von Kindern verschluckt werden – Lebensgefahr!

- ➔ Kleinteile der EasyStart Call für Kinder unzugänglich machen.

VERWENDUNGSZWECK

Die EasyStart Call dient, in Verbindung mit einem Mobil- oder Festnetztelefon, ausschließlich zur Fernbedienung des im Fahrzeug eingebauten Heizgerätes.

BITTE BEACHTEN!

Unsachgemäßer Gebrauch und Verwendung außerhalb des vorgegebenen Verwendungszwecks schließt jegliche Haftung und Gewährleistung aus.

GESETZLICHE VORSCHRIFTEN

ZULASSUNG

Für die EasyStart Call wurde eine EMV-Genehmigung für ein Bauteil nach ECE-R10 mit dem folgenden amtlichen Typgenehmigungszeichen erteilt.

 10R-03 6632

1 EINLEITUNG

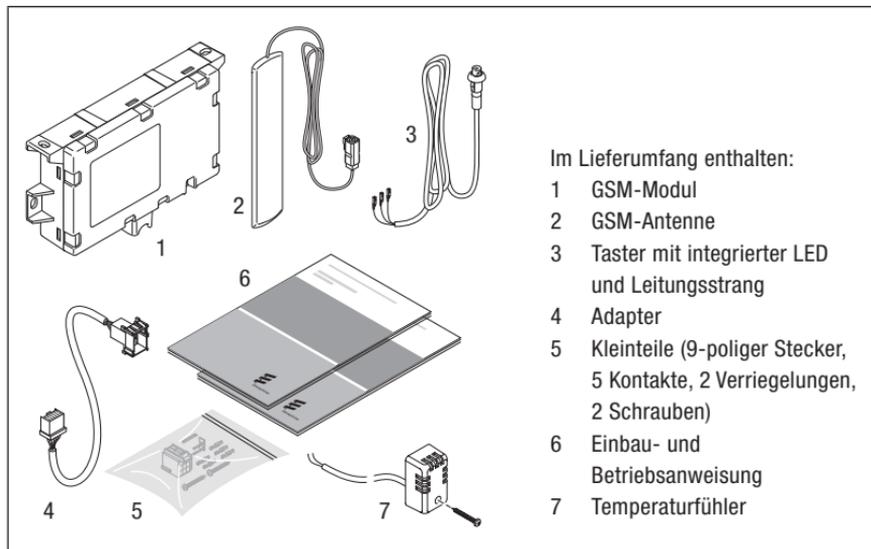
TECHNISCHE DATEN

Betriebsspannung	9 – 32 Volt
Ruhestromaufnahme	0,005 A
Stromaufnahme	max. 0,5 A
Datentransfer und Einbuchvorgang ins GSM-Netz	
Eingangsspannung	max. 32 Volt
zulässige Umgebungstemperatur (ohne SIM-Karte*)	– 40 °C bis + 85 °C
Lagertemperatur (ohne SIM-Karte)	– 40 °C bis + 85 °C
GSM Quad Band	EGSM 850/900/1800/1900 MHz
Transmit Power	Class 4 (2W) @ 850/900 MHz Class 1 (1W) @ 1800/1900 MHz
Maße (ohne Befestigungslaschen)	B: 77 mm, H: 106 mm, T: 25 mm

* Die zulässige Umgebungstemperatur der SIM-Karte beachten.

LIEFERUMFANG

EasyStart Call, Bestell-Nr. 22 1000 34 01 00



Im Lieferumfang enthalten:

- 1 GSM-Modul
- 2 GSM-Antenne
- 3 Taster mit integrierter LED und Leitungsstrang
- 4 Adapter
- 5 Kleinteile (9-poliger Stecker, 5 Kontakte, 2 Verriegelungen, 2 Schrauben)
- 6 Einbau- und Betriebsanweisung
- 7 Temperaturfühler

2 EINBAUANWEISUNG

VOR DEM EINBAU

INFORMATIONEN ÜBER VERWENDBARE SIM-KARTEN

Die EasyStart Call kann mit einer 1,8 V oder 3 V SIM-Karte eines Mobilfunknetzbetreibers, der den Mobilfunkstandard GSM Qaud Band – EGSM 850/900/1800/1900 MHz unterstützt, betrieben werden.



ACHTUNG!

- Bei Inbetriebnahme der EasyStart Call werden alle Daten auf der SIM-Karte gelöscht.
- Bei der Auswahl der SIM-Karte darauf achten, dass es sich um eine GSM-fähige SIM-Karte und nicht nur um eine UMTS-fähige SIM-Karte (USIM) handelt.

BITTE BEACHTEN!

- Bei Abschluss eines Vertrages mit einem Mobilfunknetzbetreiber darauf achten, dass die PIN-Abfrage der SIM-Karte deaktivierbar ist.
- Die Erreichbarkeit der EasyStart Call ist vom entsprechenden Mobilfunknetzbetreiber abhängig.
- Bei Verwendung von gebrauchten SIM-Karten alle Daten wie Telefonnummern, SMS, Bilder usw. löschen.
- SIM-Karte ist für den Roaming-Betrieb freigeschaltet.

SIM-KARTE VORBEREITEN

Vor dem Einsetzen in das GSM-Modul muss die SIM-Karte mit einem Mobiltelefon oder dem Diagnosetool EDiTH Basic (Bestell-Nr. 22 1541 89 00 00) für den Betrieb mit der EasyStart Call vorbereitet werden.

SIM-KARTE MIT MOBILTELEFON VORBEREITEN

Die SIM-Karte in ein Mobiltelefon einglegen und entsprechend den Angaben des Mobilfunknetzbetreibers aktivieren.

Zusätzlich erforderliche Einstellungen:

- Abfrage der SIM-PIN deaktivieren
- Ist die SIM-PIN nicht deaktivierbar, muss die SIM-PIN auf 1865 geändert werden.

BITTE BEACHTEN!

- Ist das Mobiltelefon durch einen SIM-Lock für andere Mobilfunknetzbetreiber gesperrt, ist die erworbene SIM-Karte mit einem Mobiltelefon ohne SIM-Lock zu aktivieren.
- Bei Verwendung einer Prepaid-Karte bitte beachten, dass auf der Karte ausreichend Guthaben aufgeladen ist.
- Die SIM-Karte sollte bereits ca. 24 Stunden vor dem Einbau der EasyStart Call mit einem Mobiltelefon aktiviert werden.

2 EINBAUANWEISUNG

PIN DER EASYSTART CALL MIT DEM DIAGNOSETOOL EDITH BASIC AUF DIE SIM-PIN DER SIM-KARTE ÄNDERN

- Das GSM-Modul **ohne** SIM-Karte mit einem Adapterkabel am Diagnosetool EDiTH Basic anschließen.
- Die Spannungsversorgung für das GSM-Modul herstellen.
- Die Software EDiTH am PC starten.
- Im Fenster „Heizgeräte und Prüfungsauswahl“ EasyStart Call auswählen. Anschließend in der Rubrik Prüfung „Konfiguration“ auswählen, die 4-stellige PIN der SIM-Karte eingeben und in der EasyStart Call speichern.
- Das GSM-Modul wieder spannungslos machen.
- SIM-Karte in das GSM-Modul einsetzen ([siehe Seite 9](#)).
- Die Spannungsversorgung für das GSM-Modul wieder herstellen und die Konfiguration wie [ab Seite 13](#) beschrieben fortführen.

BITTE BEACHTEN!

Mit der Software EDiTH kann die Abfrage der SIM-PIN nicht deaktiviert werden.

HINWEISE ZUM BETRIEB MIT EINER PREPAID-KARTE

Wird eine Prepaid-Karte benutzt, ist die Laufzeit (Gültigkeitsdauer des Kartenguthabens) zu beachten. Bei einer abgelaufenen Prepaid-Karte ist ein Betrieb der EasyStart Call **nicht** möglich.

Bitte bei Ihrem Mobilfunknetzbetreiber informieren in welchen Abständen eine Aufladung der Prepaid-Karte erfolgen muss, damit diese nicht deaktiviert wird.

AUFLADEN DER PREPAID-KARTE

Zum Aufladen die Prepaid-Karte aus der EasyStart Call entnehmen und wie folgt vorgehen:

- GSM-Modul von der Spannungsversorgung trennen (12-poliger Stecker abziehen).
- Prepaid-Karte aus EasyStart Call entnehmen, [siehe Seite 9](#).
- Prepaid-Karte mit einem Mobiltelefon entsprechend den Bedingungen des Mobilfunknetzbetreibers aufladen.

2 EINBAUANWEISUNG

EINBAU



ACHTUNG!

Die SIM-Karte **nicht** in den SIM-Kartenhalter einsetzen oder entfernen solange am GSM-Modul Spannung anliegt. Dies kann zu Schäden an der SIM-Karte bzw. am GSM-Modul führen.

➔ GSM-Modul spannungslos schalten!

SIM-KARTE IN DAS GSM-MODUL EINSETZEN.

- SIM-Kartenhalter im GSM-Modul mit einem spitzen Gegenstand entriegeln und herausziehen.
- SIM-Karte in den Kartenhalter einsetzen, hierbei ist die SIM-Karte mit der abgeschrägte Ecke unten links im Kartenhalter platziert und der Chip der SIM-Karte ist sichtbar.
- SIM-Kartenhalter mit eingesetzter SIM-Karte wieder in das GSM-Modul einschieben und verriegeln.

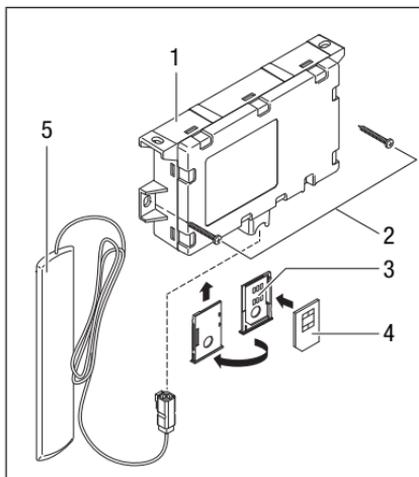
GSM-MODUL EINBAUEN

Der Einbau des GSM-Moduls muss im Fahrzeuginnenraum erfolgen, bevorzugter Einbauplatz ist unter dem Armaturenbrett.

Das GSM-Modul mit den im Lieferumfang enthaltenen 2 Blechschrauben oder mit Kabelbindern befestigen.

BITTE BEACHTEN!

- Der Einbau des GSM-Moduls muss im Fahrzeuginnenraum erfolgen
- Beim Einbau des GSM-Moduls auf genügend Freiraum für den Anschluss von Kabelstrang, Antennenkabel, und ggf. für den Austausch der SIM-Karte achten.
- Durch die Befestigung des GSM-Moduls mit den Blechschrauben dürfen Fahrzeugteile hinter der Montagefläche nicht beschädigt werden.



- 1 GSM-Modul
- 2 Blechschrauben
- 3 SIM-Kartenhalter
- 4 SIM-Karte
- 5 GSM-Antenne

2 EINBAUANWEISUNG

ANTENNE EINBAUEN

Die Antenne muss an der Frontscheibe befestigt werden, jedoch keinesfalls im getönten Bereich oder auf den Heizdrähten der Scheibenheizung bzw. den Drähten der Scheibenantenne.

- Windschutzscheibe gründlich mit einem Reinigungstuch reinigen.
- Schutzfolie an der Antenne abziehen und Antenne aufkleben.
- Antennenkabel zum GSM-Modul verlegen und anschließen.

BITTE BEACHTEN!

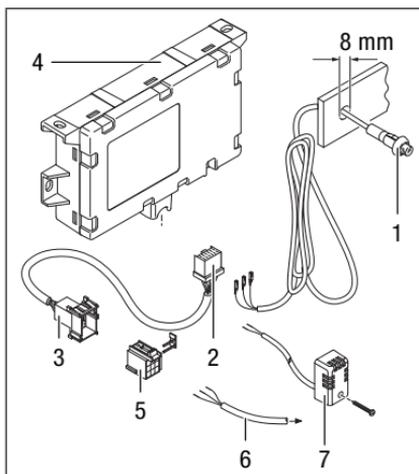
- Antennenkabel keinesfalls kürzen oder knicken.
- Bei Platzierung der Antenne einen Abstand von min. 3 cm zu Metallteilen einhalten.

TASTER EINBAUEN

- Der im Lieferumfang enthaltene Taster muss eingebaut werden.
Hierzu eine Bohrung \varnothing 8 mm an einer gut zugänglichen Stelle, in Reichweite des Fahrers z.B. in das Armaturenbrett oder in die Mittelkonsole bohren.
- Den Taster in die Bohrung \varnothing 8 mm einsetzen.

BITTE BEACHTEN!

Sprechen Sie ggf. den möglichen Montageplatz mit dem Fahrzeughalter ab.



- 1 Taster mit Kabelstrang
- 2 12-poliger Stecker
- 3 9-poliger Stecker
- 4 GSM-Modul
- 5 9-poliger Stecker, gelb
- 6 Kabelstrang „Bedienung“
- 7 Temperaturfühler

2 EINBAUANWEISUNG

KABELSTRANG „TASTER“ AM 12-POLIGEN STECKER ANSCHLIESSEN

- Die 3 Stecker vom Kabelstrang „Taster“ wie nachfolgend beschrieben in das 12-polige Steckergehäuse vom Adapterkabel einknüpfen:
 - Leitung br/ge in Kammer 7
 - Leitung rt/ge in Kammer 6
 - Leitung br in Kammer 8.
- Anschließend die Stecker im Steckergehäuse mit der Verriegelung sichern.
- Das 12-polige Steckergehäuse vom Adapterkabel am GSM-Modul anschließen.

KABELSTRANG „BEDIENUNG“ AM 9-POLIGEN STECKER ANSCHLIESSEN

- Am Kabelstrang „Bedienung“ (vom Kabelbaum Heizgerät) 3 Stecker ancrimpen und wie nachfolgend beschrieben in das im Lieferumfang enthaltene 9-polige Steckergehäuse einknüpfen:
 - Leitung rt in Kammer 1
 - Leitung br in Kammer 3
 - Leitung bl/ws in Kammer 5.
- Anschließend die Stecker im Steckergehäuse mit der Verriegelung sichern.
- Den 9-poligen Stecker am Adapterkabel anschließen.

BITTE BEACHTEN!

Schaltpläne [ab Seite 26](#) beachten.

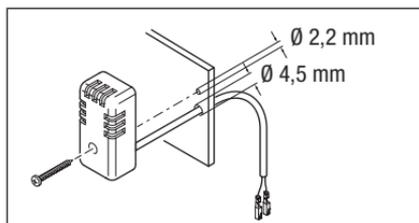
TEMPERATURFÜHLER EINBAUEN

Für die Anzeige bzw. Abfrage der Innenraumtemperatur den im Lieferumfang enthaltenen Temperaturfühler einbauen.

Den Temperaturfühler mit einer Blechschraube C 2,9 × 19 am Armaturenbrett oder einer anderen geeigneten Stelle im Fahrzeug montieren.

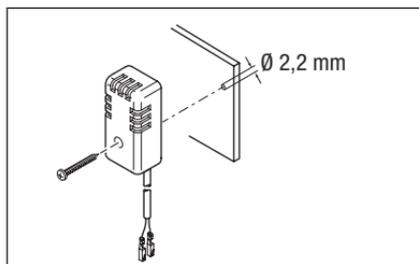
Den Leitungsstrang (2 m lang) des Temperaturfühlers wie folgt verlegen:

- Leitungsstrang durch eine Bohrung im Armaturenbrett führen (siehe Skizze 1).



Skizze 1

- Leitungsstrang auf dem Armaturenbrett verlegen (siehe Skizze 2).



Skizze 2

2 EINBAUANWEISUNG

BITTE BEACHTEN!

- Temperaturfühler nicht in der Nähe eines Warmluftaustritts montieren.
 - Temperaturfühler nicht im Warmluftstrom montieren.
 - Temperaturfühler geschützt vor Zugluft montieren.
 - Temperaturfühler geschützt vor direkter Sonneneinstrahlung montieren.
-

KABELSTRANG „TEMPERATURFÜHLER“ AM 12-POLIGEN STECKER ANSCHLIESSEN

- Den Temperaturfühler wie nachfolgend beschrieben in das 12-polige Steckergehäuse vom Adapterkabel einknüpfen:
 - Leitung br in Kammer 9
 - Leitung ws in Kammer 10.
- Anschließend die Stecker im Steckergehäuse mit der Verriegelung sichern.
- Das 12-polige Steckergehäuse vom Adapterkabel am GSM-Modul anschließen.

3 ERSTINBETRIEBNAHME

EASYSTART CALL KONFIGURIEREN

Die Konfiguration der EasyStart Call kann mit dem Diagnosetool EDiTH Basic (Bestell-Nr. 22 1541 89 00 00) und einem Adapterkabel (Bestell-Nr. 22 1000 34 11 00) oder mit einem Mobiltelefon per SMS durchgeführt werden.

EASYSTART CALL MIT DEM DIAGNOSETOOL EDITH (Version S4V1-F) KONFIGURIEREN

Nachdem die SIM-Karte in das GSM-Modul eingesetzt, die Spannungsversorgung hergestellt wurde und das GSM-Modul sich eingebucht hat, kann die Konfiguration durchgeführt werden.

Die zur Auswahl stehenden Funktionen werden am PC angezeigt und sind mit denen der Konfiguration per SMS identisch (siehe [ab Seite 14](#)).

EASYSTART CALL MIT EINEM MOBILTELEFON KONFIGURIEREN

Nach dem Einsetzen der SIM Karte und dem Einbau des GSM-Moduls muss die Spannungsversorgung durch Einsetzen der Sicherung (2.7.1 im Schaltplan des Heizgerätes) in den Sicherungshalter hergestellt werden.

Aus den aufgeführten Funktionen (siehe [ab Seite 14](#)) die gewünschte auswählen und den entsprechenden Eingabebefehl per SMS an die EasyStart Call senden.

Als Bestätigung kann von der EasyStart Call eine SMS zurück gesendet werden.

Die „Rückmeldung Heizgerät“ muss konfiguriert werden, [siehe Seite 17](#)

BITTE BEACHTEN!

- Ist die Rufnummer, die die EasyStart Call anruft, autorisiert, muss das Passwort (4-stellige Zugangs-PIN) 1234 dem Eingabebefehl nicht mehr vorangestellt werden.
- Als Trennung zwischen den Eingabebefehlen muss ein Leerzeichen eingegeben werden.
- Wird die EasyStart Call **nicht** konfiguriert, gelten die werkseitigen Einstellungen:
 - Sprache englisch (EN)
 - Laufzeit 30 Minuten
 - Temperatur 21 °C.
 Siehe auch [Seite 15](#) „Zurückstellen auf Auslieferungszustand“
- Groß- und Kleinschreibung werden beide akzeptiert.
- Die EasyStart Call kann die aktuelle Uhrzeit automatisch ermitteln, wenn der Provider diese Funktion unterstützt, [siehe Seite 19](#).
- Wochentag und Uhrzeit muss nach jeder Spannungsunterbrechung neu eingestellt werden.
- Die Umstellung Sommerzeit / Winterzeit muss manuell vorgenommen werden.

3 ERSTINBETRIEBNAHME

BEISPIEL EINER BEFEHLSINGABE PER SMS

Funktion: Sprache einstellen

Eingabebefehl:

pin:1234_config:set,lang:de*

Hinweis: Nach der Eingabe „Pin:1234“ immer ein Leerzeichen (Symbol = `_`) einfügen.

- * [Eingabe des Sprachkürzels der ausgewählten Sprache](#)

EASYSSTART CALL KONFIGURIEREN

Funktion	
SMS-Befehl (<code>_</code> = Symbol für Leerzeichen) Hinweis / Eingabeoptionen	Rückmeldung Heizgerät
Sprache einstellen pin:1234_config:set,lang:* * Eingabe z.B. DE für Deutsch, zur Auswahl stehen die Sprachen DA DE EN FI FR NL NO RU SV Werkseinstellung: EN.	z. B. Config:ok,lang:DE
Temperatureinheit einstellen pin:1234_config:set,tempunit:* * Eingabe c für °Celsius oder f für °Fahrenheit, Werkseinstellung: °C.	Config:ok,tempUnit:C oder F
Die Anzahl der Ziffern für den Rufnummervergleich eingeben pin:1234_config:set,signumber:* * Eingabe der letzten 3 bis max. 7 Ziffern der aktuellen Rufnummer nur erforderlich wenn die Rufnummer kleiner als 7 Ziffern ist, Werkseinstellung 7.	Config:ok,SigNumber:3 bis 7 Ziffern

3 ERSTINBETRIEBNAHME

EASYSSTART CALL KONFIGURIEREN

<p>Funktion</p> <p>SMS-Befehl (_ = Symbol für Leerzeichen)</p> <p>Hinweis / Eingabeoptionen</p>	<p>Rückmeldung Heizgerät</p>
<p>Startzeit oder Abfahrtszeit für Timerprogrammierung auswählen</p> <p>pin:1234_config:set,timerref:*</p> <p>* Eingabe start für Startzeit Heizbetrieb, Eingabe end für Abfahrtszeit, Werkseinstellung: end.</p>	<p>Config:ok,timerRef:start oder end</p>
<p>Konfiguration auslesen</p> <p>pin:1234_config?</p>	<p>z. B.</p> <p>Config:ok, pin:4-stellige Zugangs-PIN, lang:DE, SigNumber:3 – 7 Ziffern, tempUnit:C oder F, auxHeater:off oder on, timerRef:start oder end,</p>
<p>Zurückstellen auf Auslieferungszustand</p> <p>pin:1234_config:reset</p> <p>Die SIM-PIN bleibt unverändert, das Passwort (4-stellige Zugangs-PIN) wird auf 1234 zurückgesetzt. Alle weiteren Konfigurationen werden gelöscht.</p>	<p>Config:ok, pin:1234, lang:EN, SigNumber:7, tempUnit:C, auxHeater:off, timerRef:end,</p>

3 ERSTINBETRIEBNAHME

AKTUELLER FEHLER, FEHLERSPEICHER ANZEIGEN / LÖSCHEN

Funktion SMS-Befehl (_ = Symbol für Leerzeichen) Hinweis / Eingabeoptionen	Rückmeldung Heizgerät
Aktueller Fehler, Fehlerspeicher anzeigen – Steuergerät Heizgerät pin:1234_heatererror? Anzeige AF: = aktueller Fehler, die Fehlerspeicher F1 bis F5 werden angezeigt. Anzeige AF:0 = kein Fehler. Fehlercode, Fehlerbeschreibung und Abhilfemaßnahmen siehe Störungssuche und Reparaturanleitung des Heizgerätes.	HeaterError:ok,AF:Aktueller Fehler, F1:Fehlercode, F2:Fehlercode, F3:..., F4:..., F5:...
Aktueller Fehler, Fehlerspeicher löschen – Steuergerät Heizgerät pin:1234_heatererror:clear Anzeige AF:0 = kein Fehler.	HeaterError:ok,AF:0, F1:0, F2:0, F3:0, F4:0, F5:0
Aktueller Fehler, Fehlerspeicher anzeigen – GSM-Modul EasyStart Call pin:1234_deviceerror? Anzeige AF: = aktueller Fehler, die Fehlerspeicher F1 bis F5 werden angezeigt. Anzeige AF:0 = kein Fehler. Fehlercode, Fehlerbeschreibung und Abhilfemaßnahmen siehe Seite 25 .	DeviceError:ok,AF:Aktueller Fehler, F1:Fehlercode, F2:Fehlercode, F3:..., F4:..., F5:...
Aktueller Fehler, Fehlerspeicher löschen – GSM-Modul EasyStart Call pin:1234_deviceerror:clear Anzeige AF:0 = kein Fehler.	DeviceError:ok,AF:0, F1:0, F2:0, F3:0, F4:0, F5:0

3 ERSTINBETRIEBNAHME

VOREINSTELLUNGEN FÜR DEN KUNDEN

Funktion	
SMS-Befehl (_ = Symbol für Leerzeichen) Hinweis / Eingabeoptionen	Rückmeldung Heizgerät
Rückmeldung Heizgerät aktivieren / deaktivieren pin:1234_feedback:* * Eingabe on (aktivieren) oder off (deaktivieren)	Feedback:on oder off
Rückmeldung Heizgerät abfragen pin:1234_feedback? Werkseinstellung: deaktiviert (off)	Feedback:on oder off
Fehlerrückmeldung Heizgerät aktivieren / deaktivieren – Störung Heizgerät pin:1234_errorfeedback:* * Eingabe on (aktivieren) oder off (deaktivieren). Soll diese Funktion genutzt werden, muss die Rufnummer für den Empfang der „Fehlerrückmeldung Heizgerät“ autorisiert sein, siehe Funktion: <ul style="list-style-type: none"> – Rufnummer für die Bedienung der EasyStart Call autorisieren – Rufnummer von SMS-Absender als autorisierte Rufnummer übernehmen. 	ErrorFeedback:on oder off
Fehlerrückmeldung Heizgerät abfragen – Störung Heizgerät pin:1234_errorfeedback? Werkseinstellung: deaktiviert (off)	ErrorFeedback:on oder off

3 ERSTINBETRIEBNAHME

Funktion	
SMS-Befehl (_ = Symbol für Leerzeichen) Hinweis / Eingabeoptionen	Rückmeldung Heizgerät
Rufnummer für die Bedienung der EasyStart Call autorisieren pin:1234_mainphone:set,number:* * Eingabe der aktuellen Rufnummer mit + Zeichen oder 00 in der Ländervorwahl (z.B. Deutschland +49 oder 0049), ist erforderlich. Max. 24 Zeichen für eine Rufnummer eingeben.	MainPhone:ok,number:autorisierte Rufnummer
Rufnummer von SMS-Absender als autorisierte Rufnummer übernehmen pin:1234_mainphone:set,number:mine Die aktuelle Rufnummer wird mit + Zeichen oder 00 in der Ländervorwahl (z.B. Deutschland +49 oder 0049), angezeigt.	MainPhone:ok,number:autorisierte Rufnummer
Aktuelle Rufnummer anzeigen pin:1234_mainphone?	MainPhone:ok,number:aktuelle Rufnummer

3 ERSTINBETRIEBNAHME

UHRZEIT UND WOCHENTAG EINSTELLEN

Die EasyStart Call kann die aktuelle Uhrzeit automatisch ermitteln, wenn der Provider diese Funktion unterstützt.

Prüfen Sie vorab, ob der Provider die Funktion „Automatische Uhrzeit“ unterstützt indem Sie eine SMS an die EasyStart Call senden.

Wird die Funktion „Automatische Uhrzeit“ vom Provider nicht unterstützt, müssen Uhrzeit und Wochentag manuell eingestellt werden.

Funktion

SMS-Befehl (_ = Symbol für Leerzeichen)

Hinweis / [Eingabeoptionen](#)

Rückmeldung Heizgerät

Automatische Uhrzeit abrufen

pin:1234_devicetime?

- Funktion „Fehlerrückmeldung Heizgerät“ muss aktiviert werden, [siehe Seite 17](#).

z. B.

DeviceTime:ok,time:TU.14.20

Fehlerrückmeldung Heizgerät
– „Automatische Uhrzeit“ vom Provider nicht unterstützt

ErC:DeviceTime:time_not_set

3 ERSTINBETRIEBNAHME

<p>Funktion</p> <p>SMS-Befehl (_ = Symbol für Leerzeichen)</p> <p>Hinweis / Eingabeoptionen</p>	<p>Rückmeldung Heizgerät</p>
<p>Wochentag und Uhrzeit manuell einstellen</p> <p>pin:1234_devicetime:set,time:*</p> <p>* Eingabe z.B. FR.06.30 für Freitag, 6.30 Uhr</p> <p>Wochentageingabe:</p> <p>MO TU WE TH FR SA SU</p> <p>Uhrzeiteingabe:</p> <p>Einstellige Stunden und Minuten: 1-9 oder 01-09</p> <p>Zur Kontrolle sollten die Uhrzeit und der Wochentag nochmals ausgelesen werden, da es durch die Laufzeit einer SMS (Senden des Eingabebefehls und Empfang der Rückmeldung) zu einer Abweichung der Zeiteinstellung kommen kann. Diese kann durch eine angepasste Eingabe ausgeglichen werden.</p>	<p>z. B.</p> <p>DeviceTime:ok,time:FR.06.30</p>
<p>Uhrzeit abfragen</p> <p>pin:1234_DeviceTime?</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Funktion „Fehlerrückmeldung Heizgerät“ muss aktiviert werden, siehe Seite 17. 	<ul style="list-style-type: none"> – bei eingestellter Uhrzeit, z. B. DeviceTime:ok,time:FR.06.30 Fehlerrückmeldung Heizgerät – bei nicht eingestellter Uhrzeit ErC:DeviceTime:time_not_set

3 ERSTINBETRIEBNAHME

KONFIGURATION ABFRAGEN / ZURÜCKSETZEN

Funktion SMS-Befehl (_ = Symbol für Leerzeichen) Hinweis / Eingabeoptionen	Rückmeldung Heizgerät
Konfiguration Heizgerät abfragen pin:1234_heaterconfig?	z. B. HeaterConfig:on oder off, mode:heater oder fan, run:45, SP:24 (nur bei Luftheizgerät)
Konfiguration Heizgerät zurücksetzen pin:1234_heaterconfig:reset	z. B. HeaterConfig:on oder off, mode:heater oder fan, run:45, SP:24 (nur bei Luftheizgerät)
Konfiguration aller Timer abfragen pin:1234_tcfgall?	z. B. tcfg1:on oder off, time:FR.06.30, mode:heater, run:45 SP:24 (nur bei Luftheizgerät) tcfg2:on oder off, (Optionen wie Timer 1) tcfg3:on oder off, (Optionen wie Timer 1)
Konfiguration Timer zurücksetzen pin:1234_tcfg*:reset * Eingabe 1 2 3 für Timer 1, 2 oder 3. Der entsprechende Timer ist deaktiviert.	z. B. tcfg1:off, time:FR.06.30, mode:heater, run:45 SP:24 (nur bei Luftheizgerät)

3 ERSTINBETRIEBNAHME

<p>Funktion</p> <p>SMS-Befehl (_ = Symbol für Leerzeichen)</p> <p>Hinweis / Eingabeoptionen</p>	<p>Rückmeldung Heizgerät</p>
<p>Zustand Dat-Schnittstelle abfragen</p> <p>pin:1234_datcom?</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Hinweis zu der „Fehlerrückmeldung Heizgerät“ ErL siehe Bedienungsanweisung. 	<ul style="list-style-type: none"> – wenn kein weiteres Bedienelement angeschlossen ist DatCom:no_device_found <p>Fehlerrückmeldung Heizgerät</p> <ul style="list-style-type: none"> – Schnittstelle fehlerhaft verdrahtet ErL:DatCom:lost
<p>Zustand Diagnose-Schnittstelle abfragen</p> <p>pin:1234_heatercom?</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Hinweis zu der „Fehlerrückmeldung Heizgerät“ ErD siehe Bedienungsanweisung. 	<p>HeaterCom:ok</p> <p>Fehlerrückmeldung Heizgerät</p> <ul style="list-style-type: none"> – kein Heizgerät angeschlossen ErD:HeaterCom:no_heater_found – keine Kommunikation zwischen Heiz- gerät und EasyStart Call ErD:HeaterCom:lost

NACH DER KONFIGURATION

Nach Abschluss der Konfiguration einen Funktionstest durchführen.

Vorgehensweise siehe Bedienungsanweisung EasyStart Call.

Bei Störungen den Fehlerspeicher des Heizgerätes und der EasyStart Call auslesen.

Die Störung entsprechend der Störungssuche des Heizgerätes und bei der EasyStart Call, wie auf Seite [24](#) und [25](#) beschrieben, beheben.

4 HINWEISE

HINWEISE

BETRIEB DER EASYSTART CALL BEI AUFENTHALT IM GRENZGEBIET UND IM AUSLAND (EUROPA, USA, CANADA, RUSSLAND).

Die Erreichbarkeit der EasyStart Call im Grenzgebiet und im Ausland ist vom entsprechenden Mobilfunknetzbetreiber abhängig.

BITTE BEACHTEN!

- Wird die EasyStart Call im Ausland angerufen, entstehen zusätzliche Kosten (Roaming-Gebühren).
- Wird die EasyStart Call im Grenzgebiet zum benachbarten Ausland angerufen, können aufgrund von Überlagerungen in der Netzabdeckung, ebenfalls Roaming-Gebühren entstehen.
- Die SIM-Karte muss für den Roaming-Betrieb durch den Mobilfunknetzbetreiber freigeschaltet sein.

HINWEISE ZUR APP FÜR SMART PHONES

Zur noch komfortableren Bedienung mit EasyStart Call bieten wir eine App für Smartphones an. Sie können diese über das App-Store für das iPhone sowie über Google Play für Android-Smartphones (ab Version 2.3) herunterladen.

Eine ausführliche Bedienungsanleitung für die neue App finden Sie zum Download unter:

www.eberspaecher-standheizungen.com

Bereich Download / Bedienungsanleitungen.



5 DIAGNOSE

DIAGNOSE

Die EasyStart Call ist diagnosefähig. Treten Fehler auf, werden diese gespeichert und können bei Bedarf mit dem Diagnosetool EDiTH Basic in Verbindung mit der Software EDiTH (ab Version S4V1-F) ausgelesen werden. Zusätzlich ist das Adapterkabel (Bestell Nr.: 22 1000 34 11 00) erforderlich.

DIAGNOSE DURCHFÜHREN

Die Schnittstelle EasyStart Call / Kabelstrang-Heizgerät trennen, Diagnosetool EDiTH Basic mit dem Adapterkabel anschließen und die Diagnose starten.

FOLGENDE AKTIONEN SIND MÖGLICH:

- Auslesen des aktuellen Fehlers und des Fehlerspeichers bei der EasyStart Call und beim Heizgerät.
- Löschen des Fehlerspeichers bei der EasyStart Call und beim Heizgerät.
- Abfrage Software-Version.
- Abfrage Hardware-Version.
- Abfrage der Betriebsstunden des Heizgerätes.
- Konfiguration EasyStart Call durchführen, auslesen und verändern.
- Auslieferungszustand der EasyStart Call wiederherstellen.

BITTE BEACHTEN!

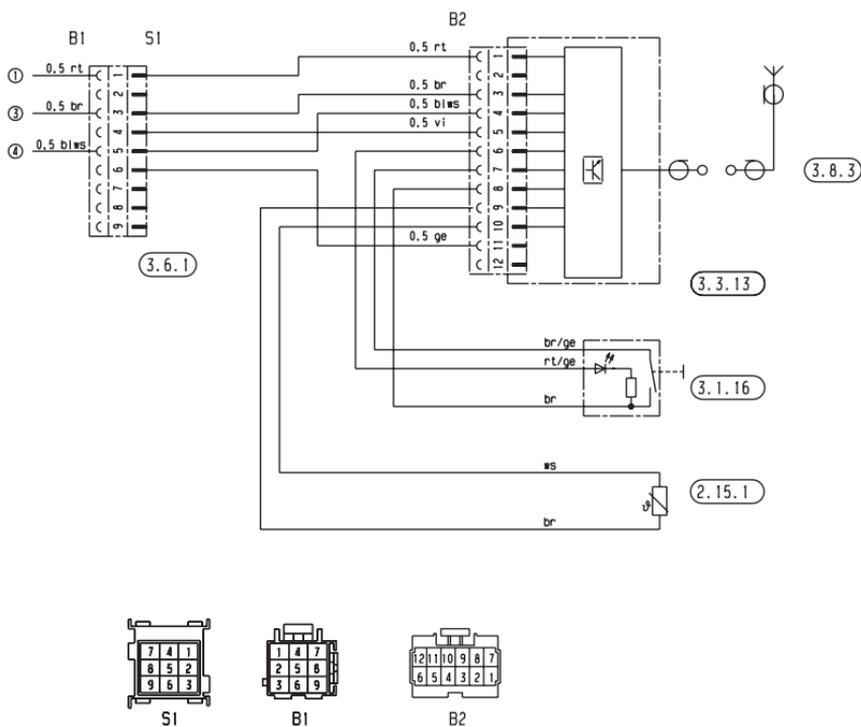
Der Fehlerspeicher kann nur mit dem Diagnosetool EDiTH (ab Version S4V1-F) ausgelesen werden.

5 DIAGNOSE

Fehlercode	Fehlerbeschreibung	Ahbilfemaßnahme
0	Ohne Störung	– – –
1	Kein SIM-Kartenhalter erkannt	SIM-Kartenhalter mit SIM-Karte aus- und einbauen. Auf korrekte Montage des SIM-Kartenhalters achten. Nur Original JE-SIM-Kartenhalter verwenden.
2	Falscher SIM PIN-Code	PIN-Abfrage auf SIM-Karte deaktivieren, wenn nicht möglich SIM-PIN auf 1865 ändern oder die PIN der EasyStart Call mit dem Diagnosetool EDiTH auf die SIM-PIN der SIM-Karte ändern, siehe Seite 8 .
3	PUK-Eingabe erforderlich	PUK über Mobiltelefon eingeben und anschließend PIN-Abfrage deaktivieren, wenn nicht möglich SIM-PIN auf 1865 ändern oder die PIN der EasyStart Call mit dem Diagnosetool EDiTH auf die SIM-PIN der SIM-Karte ändern, siehe Seite 8 .
4	Kein Netz	SIM-Karte nicht gültig oder noch nicht aktiviert (Provider). Antenne überprüfen.
5	Keine GSM-Netzzeit	Provider unterstützt die Funktion „Automatische Uhrzeit“ nicht, Wochentag und Uhrzeit manuell eingeben.
6, 7, 8, 11	Interner Fehler	EasyStart Call defekt ⇒ Gerät tauschen
9	SMS konnte nicht versendet werden	SIM-Karte nicht gültig oder noch nicht aktiviert (Provider). Bei Prepaid-Karte das Guthaben überprüfen, ggf. Prepaid-Karte aufladen.
10	SIM-Kartenhalter eingesetzt, jedoch keine Verbindung zur SIM-Karte	Keine SIM-Karte im SIM-Kartenhalter ⇒ SIM-Karte einsetzen. SIM-Karte defekt ⇒ SIM-Karte tauschen.

6 SCHALTPLAN

SCHALTPLAN FÜR DEN ANSCHLUSS AN DER HYDRONIC UND AN DER HYDRONIC II



TEILELISTE

- 2.15.1 Temperaturfühler
- 3.1.16 Taster
- 3.3.13 EasyStart Call
- 3.6.1 Adapter
- 3.8.3 Antenne

25 2217 00 97 09 B

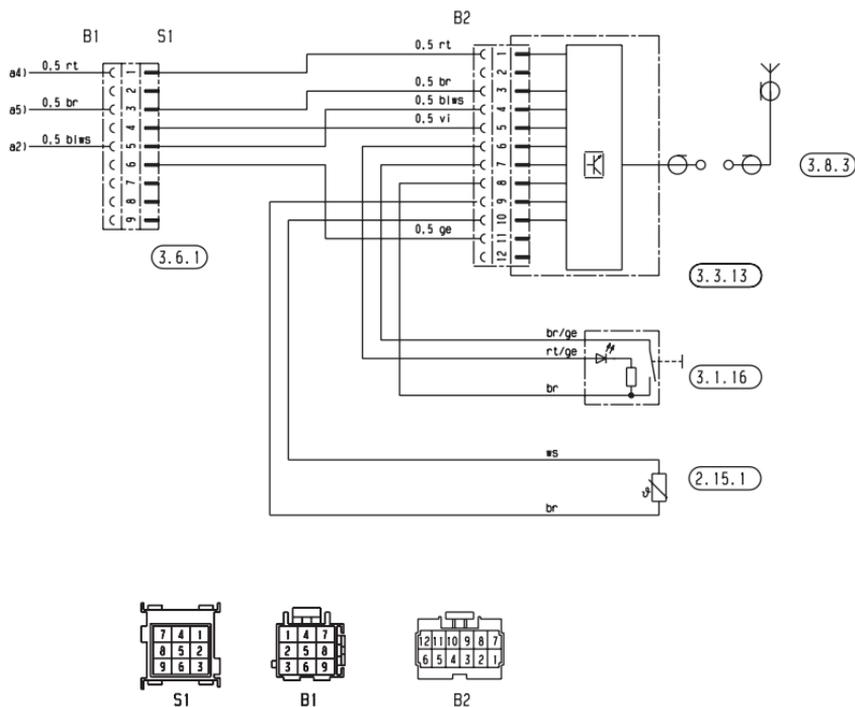
25 2526 00 97 02 B

BITTE BEACHTEN!

Der Schaltplan ist nur für die Hydronic (B/D 4/5 W S/SC) mit Höhenkit-Kennzeichnung auf dem Fabrikschild gültig.

6 SCHALTPLAN

SCHALTPLAN FÜR DEN ANSCHLUSS AN DER HYDRONIC II C



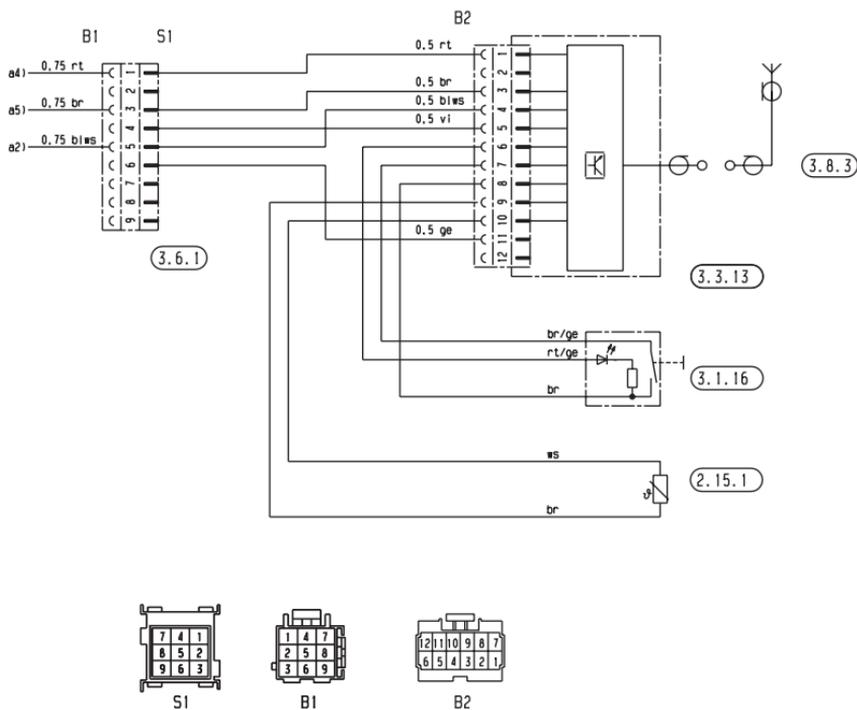
TEILELISTE

- 2.15.1 Temperaturfühler
- 3.1.16 Taster
- 3.3.13 EasyStart Call
- 3.6.1 Adapter
- 3.8.3 Antenne

25 2506 00 97 02 B

6 SCHALTPLAN

SCHALTPLAN FÜR DEN ANSCHLUSS AN DER HYDRONIC M II



TEILELISTE

- 2.15.1 Temperaturfühler
- 3.1.16 Taster
- 3.3.13 EasyStart Call
- 3.6.1 Adapter
- 3.8.3 Antenne

25 2435 00 97 07 B

Headquarters:

J. Eberspächer GmbH & Co. KG

Eberspächerstraße 24

73730 Esslingen

Hotline: 0800 1234300

Fax-Hotline: 01805 262624

info@eberspaecher.com

www.eberspaecher.com



Eberspächer